

10.10.2019
Drucksache 158/19/1

Abnahme des Jahresabschlusses 2018 und Entlastung des Landrates

Gremium	Sitzungsdatum	Beschlussstatus	Beratungsstatus
Kreisausschuss	04.11.2019	Empfehlungsbeschluss	öffentlich
Kreistag	05.11.2019	Entscheidung	öffentlich

Organisationseinheit	Rechnungsprüfungsangelegenheiten		
Berichterstattung	Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses, Werner Sell		

Budget	01	Zentrale Verwaltung
Produktgruppe	01.09	Rechnungsprüfungsangelegenheiten
Produkt	01.09.01	Rechnungsprüfung des Kreises

Haushaltsjahr	Ertrag/Einzahlung [€]
	Aufwand/Auszahlung [€]

Beschlussvorschlag

Der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresabschluss des Kreises Unna für das Haushaltsjahr 2018 mit einer Bilanzsumme von 448.900.547,96 € und einem Jahresüberschuss von 10.560.256,48 € wird festgestellt.

Dem Landrat wird gem. § 96 Abs. 1 GO NRW Entlastung erteilt.

Sachbericht

In der Sitzung am 30.04.2019 hat der Rechnungsprüfungsausschuss den am 29.03.2019 vom Kämmerer aufgestellten und vom Landrat bestätigten Entwurf des Jahresabschlusses des Kreises Unna zur Prüfung angenommen. Der Entwurf wurde dem Kreistag in der Sitzung am 02.07.2019 zur Kenntnis gegeben (Drucksache 057/19)

Gemäß § 96 i.V.m. § 59 Abs. 3 GO NRW hat der Rechnungsprüfungsausschuss den Jahresabschluss und den Lagebericht unter Einbeziehung des Prüfberichtes der örtlichen Rechnungsprüfung zu prüfen.

Gem. § 102 Abs. 3 GO NRW war die Buchführung in die Prüfung des Jahresabschlusses einzubeziehen. Die Prüfung des Jahresabschlusses hatte sich darauf zu erstrecken, ob die gesetzlichen Vorschriften und sie ergänzenden ortsrechtlichen Bestimmungen oder sonstigen Satzungen beachtet worden sind. Die Prüfung war so anzulegen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße gegen diese Bestimmungen, die sich auf das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, hätten erkannt werden können.

Der Lagebericht war darauf zu prüfen, ob er mit dem Jahresabschluss im Einklang steht und ob er insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Kreises vermittelt. Dabei war auch zu prüfen, ob die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dargestellt wurden.

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 wurde von der örtlichen Rechnungsprüfung des Kreises Unna gem. § 102 GO NRW durchgeführt.

Das Jahr 2018 schließt mit einem Jahresüberschuss von **10.560.256,48 €** ab.

Die Bilanzsumme beträgt am 31.12.2018 **448.900.547,96 €**.

Das Eigenkapital wird zum 31.12.2018 mit einem Betrag von **35.284.036,57 €** ausgewiesen.

Das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses ist in dem anliegenden Bericht zusammengefasst, der einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der örtlichen Rechnungsprüfung enthält.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat sich in seiner Sitzung am 09.10.2019 dem festgestellten Ergebnis der örtlichen Rechnungsprüfung angeschlossen und die als Anlage beigefügte schriftliche Stellungnahme im Sinne des § 59 Abs.3 Satz 4 GO NRW erstellt. Einwendungen werden nicht erhoben und der vom Kämmerer aufgestellte und vom Landrat bestätigte Jahresabschluss 2018 gebilligt.

Anlagen

1. Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses
2. Jahresabschluss 2018 und Bericht über die Prüfung des Jahresabschluss 2018